

WienMobil-Stat. mit Radservicestationen

versehen

Berichtersteller/in: Philipp Pichler

Die Bezirksrät*innen der NEOS stellen in der Sitzung der Bezirksvertretung am 25. Mai 2022 gemäß § 24 GO-BV folgenden

ANTRAG

Antragstext:

Der zuständige Stadtrat für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke Peter Hanke wird ersucht Gespräche mit den Wiener Linien aufzunehmen, um die Errichtung von Servicestationsmodulen als Teil der neuen WienMobil Stationen in Hernals zu erwirken.

Begründung:

Radservicestationen sind eine wichtige Erweiterung der Radinfrastruktur, um den Umstieg auf eine umweltfreundliche Mobilität zu erleichtern. Im gesamten Bezirksgebiet gibt es jedoch keine einzige öffentlich-zugängliche Radservicestation.

In der Beantwortung des NEOS-Antrages Radservicestationen in Hernals (S 683 239/21) wies die damals zuständige Stadträtin Ulli Sima auf die Möglichkeit der Errichtung von Radservicestationen als Teil der neuen WienMobil Anlagen hin: "Fahrradservicestationen sind zu dem ein mögliches Modul im Rahmen der WienMobil Stationen. Die Module werden je nach Standort zweckmäßig kombiniert.". Derzeit werden im gesamten Gebiet des 17. Wiener Gemeindebezirks die neuen WienMobil Stationen errichtet und daher bietet sich die einzigartige Möglichkeit im Zuge dieser Umstellung Radservicestationen der Hernalser Bevölkerung zur Verfügung zu stellen.

Für die Fraktion der NEOS



Cora Frithum
Klubvorsitzende